

Konzept-Review

Reviewteam 2-1:

Klabischnig Kerstin: 1518671
Kopp Markus: 1518336
Porcic Alin: 1518450

Softwareteam: 2
Proseminargruppe: 1
Datum: 28. März 2017

1 Zusammenfassung

Das Konzept beschreibt eine Verwaltungssoftware für Kinderkrippen mit der das Personal hauptsächlich die Verteilung von Aufgaben sowie die Verwaltung von Kindern übernimmt. Ebenfalls unterstützt die Software das Personal bei der Planung sowie der Ausführung (Tagesplaner).

Unserer Meinung nach ist die Konzeptbeschreibung gelungen. Sämtliche Beschreibungen und Diagramme sind ausführlich zu Papier gebracht. Auch der rote Faden und gute Strukturen sind ersichtlich. Allerdings fehlen einige Use Cases und Beschreibungen der GUI, auf die wir später detailliert eingehen werden.

Es ist deutlich zu sehen, dass die Team-Mitglieder sich Gedanken über das Produkt gemacht haben und diese Erkenntnisse in der Konzeptbeschreibung umgesetzt haben.

2 Systemüberblick

Die Zielgruppe ist klar definiert, jedoch sind die Aufgaben der jeweiligen Gruppen verschoben und dupliziert. Zum Beispiel hat der Administrator keinen vollen Systemzugriff. Die Zielgruppen, Funktionalitäten und der GUI-Prototyp passen gut zusammen, wobei noch Lücken bestehen.

3 Use Cases

Angabe der involvierten Klassen zu diesem Zeitpunkt wahrscheinlich irrelevant.

Beschreibung der Schritte die mit 'ODER' gekennzeichnet sind vielleicht als Unterpunkte angeben.

Im Use Case Diagramm fehlt include für PDF exportieren/drucken.

Folgende Use Cases fehlen:

- Eintragen der Kapazität
- Eintragen von freien Tagen
- Unklarheiten beim Erstellen und Bearbeiten von Eltern
- Grundkonfiguration (Bring- und Abholzeiten, ...)
- Notfallkontakt anlegen und bearbeiten
- Allergien und Nahrungsunverträglichkeiten
- Abweichende Bring- und Abholzeiten
- Tagesplanansicht Eltern

Folgende Use Cases überflüssig:

- Allgemeine Informationen (Informationen für Gäste sollten auf der schon vorhanden Homepage stehen)

Folgende Use Cases sind unklar:

- Kontaktliste anzeigen:
 - Unklarheiten über die Identität der Kontakte (wer erscheint in der Liste)
 - Notfallkontakt gleich Bezugsperson?
- E-Mail Benachrichtigung
 - erscheint nicht im Use Case Diagramm (wahrscheinlich E-Mail Benachrichtigung versenden)
 - sollte nicht ein Mitarbeiter auslösen sondern E-Mail-System
 - Benachrichtigung für Essensanmeldung fehlt
 - Auslöser fehlt: Erinnerung zur Aufgabe
- Anmelden E-Mail Benachrichtigungen
 - Bezeichnung auf 'Ändern der E-Mail Benachrichtigungen'
- Kind verwalten
 - Beschreibung immer nur für ein Kind
- Mitarbeiterverwaltung
 - Unklar warum nur Admin Mitarbeiter bearbeiten darf

4 Fachliches Klassendiagramm

Inkonsistente Angabe der Abhängigkeiten (UserManagemntParent Eintrag für Parent fehlt).

Angabe der Kardinalitäten fehlt.

Teilweise fehlende Attribute (Notfallkontakt, Passwort, ..).

Objekt für Employee ist leer (kann als User geführt werden).

Kein Objekt für Task.

Parent hat doppelte Attribute (User hat schon Name, Adresse, E-Mail).

Parent und Employee vielleicht als User führen.

Objekt Registration unklare Funktion.

Klassendiagramme in Englisch deswegen keine Konsistenz zu Use Cases.

Verwendete Symbole nicht immer klar verständlich.

5 GUI-Prototyp

Folgende Seiten fehlen:

- Verwaltung von Kindern
- Zugriff auf Audit-log
- Kind verwalten für Eltern (mit erstellen von Bezugspersonen)
- Anmeldung für E-Mailbenachrichtigung
- Erledigte Aufgaben
- Offene Aufgaben
- Login

Inkonsistente Bezeichnung (Benutzerverwaltung, Mitarbeiterverwaltung)

Englische Wörter in deutscher Oberfläche (Submit, Delete, Home, Search users)

Nicht ersichtliche Funktion der Navigationsleiste.

Was sieht der Gastuser?

Usability:

- Tabellenansichten uneinheitlich
- Einblendung Kalender (Position uneinheitlich)
- Farbbruch Searchfeld
- Buttonstyle uneinheitlich

Fehlende Informationen:

- Aufgabenplaner Eltern: Deadline der Aufgaben nur als Enddatum
- Tagesplaner Mitarbeiter: Abwesend; Abholung (Zeit oder Person); Wochenansicht
- Aufgabenplaner Mitarbeiter: Anzeige der zugeteilten Eltern

6 Projektplan

Die Verteilung der Aufgaben wurde ausführlich und übersichtlich beschrieben. Es gibt nur zwei Kleinigkeiten, die optimiert werden sollten: Vor- und Nachname angeben, einheitliche Sprache verwenden.

Da keine Angabe von Deadlines für die Meilensteine vorhanden ist, lässt sich nicht abschätzen ob der Zeitplan und die Inkremente realistisch sind.